

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Coburg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Cortendorf : RVB Schorkendorf
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

10:0 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Coburg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) für den TSV Cortendorf

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV Cortendorf im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Coburg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen den RVB Schorkendorf umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Freitag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 30:7 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nur einen Satz verloren Müller / Heyder beim 11:6, 11:6, 6:11, 11:5 gegen Bezold / Miltenberger und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit 3:1 hatten Gutmann / Müller im Match gegen Rausch / Schneiderbanger die Nase vorn. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Moritz Müller gegen Timo Miltenberger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 7:11, 11:3, 11:3 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Thomas Gutmann hatte im Spiel gegen Rainer Bezold am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Paul Heyder seinen Gegner Fabian Schneiderbanger beim eher ungefährdeten Sieg ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht einen Satzgewinn überließ Henry Müller seinem Gegner Daniel Rausch beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Moritz Müller konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Rainer Bezold beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. 24:4 (Müller) bzw. 10:18 (Bezold) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zwischenzeitlich musste Thomas Gutmann zwar einen Satz abgeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Timo Miltenberger aber dennoch sicher mit 11:5, 11:2, 8:11, 11:9 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach diesem Einzel steht Gutmann somit bei 25 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Miltenberger ein 6:20 ausweist. Paul Heyder konnte im Spiel gegen Daniel Rausch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 9:0. Henry Müller hatte nachfolgend gegen Fabian Schneiderbanger bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TSV Cortendorf am 05.04.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Gemünda, während der RVB Schorkendorf am 05.04.2024 gegen den TSV 1860 Bad Rodach III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Cortendorf

Doppel: Müller / Heyder 1:0, Gutmann / Müller 1:0

Einzel: M. Müller 2:0, T. Gutmann 2:0, P. Heyder 2:0, H. Müller 2:0

RVB Schorkendorf

Doppel: Bezold / Miltenberger 0:1, Rausch / Schneiderbanger 0:1

Einzel: R. Bezold 0:2, T. Miltenberger 0:2, D. Rausch 0:2, F. Schneiderbanger 0:2